

- ① Schau dir zunächst das Erklärvideo „Pfingsten - logo! erklärt - ZDFtivi“ an.



- ② Vervollständigt in Partnerarbeit den folgenden Lückentext. Nehmt für die letzten beiden Lücken den unten stehenden Bibeltext zur Hilfe.

In der [] wird die Entstehung von Pfingsten im zweiten Kapitel der Apostelgeschichte erzählt. Nach rund [] Tagen nach Ostern, saßen die Jünger Jesus in der Stadt [] zusammen. Und plötzlich geschah aus dem Himmel ein Brausen, als führe ein gewaltiger [] daher, und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Es erschienen ihnen [], die sich auf jeden Einzelnen von ihnen setzten. Sie wurden alle mit dem [] erfüllt und fingen an, in [] Sprachen zu reden, jeder so, wie es der Geist ihm eingab. Die Jünger zogen hinaus und berichteten von [] und seinen Taten, jeder in einer anderen Sprache.

Erstaunt und ratlos fragte einer den anderen:

[]

Einige aber spotteten:

[]

Apostelgeschichte 2,1-13: Pfingsten: Der Heilige Geist kommt

Zum Beginn des jüdischen Pfingstfestes waren alle, die zu Jesus gehörten, wieder beieinander. Plötzlich kam vom Himmel her ein Brausen wie von einem gewaltigen Sturm und erfüllte das ganze Haus, in dem sie sich versammelt hatten. Zugleich sahen sie etwas wie züngelndes Feuer, das sich auf jedem Einzelnen von ihnen niederließ. So wurden sie alle mit dem Heiligen Geist erfüllt und fingen an, in fremden Sprachen zu reden, jeder so, wie der Geist es ihm eingab. In Jerusalem hatten sich viele fromme Juden aus aller Welt niedergelassen. Als sie das Brausen hörten, liefen sie von allen Seiten herbei.

Fassungslos hörte jeder die Jünger in seiner eigenen Sprache reden. »Wie ist das möglich?«, riefen sie außer sich. »Alle diese Leute sind doch aus Galiläa, und nun hören wir sie in unserer Muttersprache reden; ganz gleich ob wir Parther, Meder oder Elamiter sind. Andere von uns kommen aus Mesopotamien, Judäa, Kappadozien, Pontus und der Provinz Asia, aus Phrygien, Pamphylien und aus Ägypten, aus der Gegend von Kyrene in Libyen und selbst aus Rom. Wir sind Juden oder Anhänger des jüdischen Glaubens, Kreter und Araber. Doch jeder von uns hört diese Menschen in seiner eigenen Sprache von Gottes großen Taten reden!«Erstaunt und ratlos fragte einer den anderen: »Was soll das bedeuten? Einige aber spotteten: »Die haben doch nur zu viel getrunken!«

- ③ Findet euch in 4er-Gruppen zusammen und erschließt euch arbeitsteilig die nachfolgenden Texte. Notiert die jeweiligen Verheißungen, die Jesus am Ende seines Lebens ausspricht. Überlegt gemeinsam, inwiefern sich diese Versprechen an Pfingsten erfüllen.

Matthäus 28,16-20: Der Auftrag des Auferstandenen

Die elf Jünger gingen nach Galiläa auf den Berg, den Jesus ihnen genannt hatte. Und als sie Jesus sahen, fielen sie vor ihm nieder, einige aber hatten Zweifel. Da trat Jesus auf sie zu und sagte zu ihnen: Mir ist alle Vollmacht gegeben im Himmel und auf der Erde. Darum geht und macht alle Völker zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch geboten habe. Und siehe, ich bin mit euch alle Tage bis zum Ende der Welt.

Johannes 16,5-8: Jesus lässt seine Jünger nicht allein zurück

Ich sage euch das, damit ihr euch später daran erinnert und nicht überrascht seid, wenn dies alles eintrifft. Bisher war es nicht nötig, davon zu reden, weil ich ja bei euch war. Jetzt aber gehe ich zu dem, der mich gesandt hat. Keiner von euch fragt mich, wohin ich gehe, denn ihr seid voller Trauer über meine Worte. Doch ich sage euch die Wahrheit: Es ist besser für euch, wenn ich gehe. Sonst käme der Helfer[X] nicht, der an meiner Stelle für euch da sein wird. Wenn ich nicht mehr bei euch bin, werde ich ihn zu euch senden. Und ist er erst gekommen, wird er den Menschen die Augen für ihre Sünde öffnen, für Gottes Gerechtigkeit und sein Gericht.

[X] hier ist mit Helfer der Heilige Geist gemeint

- ④ Entwerft anschließend in der Gruppe ein Plakat zum Thema Pfingsten. Stellt dabei besonders heraus, warum Pfingsten neben Weihnachten und Ostern ein bedeutendes Fest des Christentums darstellt.